

Übernahme von Bestattungskosten gemäß § 74 SGB XII

Eingangsvermerke

Eingangsdatum

Aktenzeichen

Hinweis: Um sachgerecht über Ihren Antrag entscheiden zu können, werden Informationen und Unterlagen benötigt. Sie werden deshalb gebeten, den Antrag sorgfältig auszufüllen. Die Richtigkeit der Angaben ist durch Unterschrift der jeweiligen Person oder ihres gesetzlichen Vertreters auf der letzten Seite zu bestätigen. Die Datenerhebung im Zusammenhang mit dem Antrag erfolgt nach § 67 a Abs. 2 Satz 1 SGB X. Die weitere Datenverarbeitung erfolgt nach § 67 b Abs. 1 SGB X. Ihre Verpflichtung zur Mitwirkungspflicht in diesem Verfahren ergibt sich aus § 60 Abs. 1 SGB I. Um Missbräuche zu vermeiden, werden Ihre Angaben teilweise mit Angaben, die Sie eventuell gegenüber anderen Leistungsträgern gemacht haben, automatisch verglichen (§ 118 SGB XII).

1. Persönliche Verhältnisse des Antragstellers / der Antragstellerin

	Antragsteller(in)	Ehegatte(in) / Lebenspartner(in)												
Name (Geburtsname)														
Vorname(n)														
Geburtsdatum														
Geburtsort / Kreis / Land														
Anschrift Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Telefon														
Staatsangehörigkeit(en)														
Familienstand	<table><tr><td>☐ ledig</td><td>☐ verheiratet</td><td>☐ getrennt lebend</td></tr><tr><td>☐ geschieden</td><td>☐ verwitwet</td><td>☐ verlebens-partnerschaftet</td></tr></table>	☐ ledig	☐ verheiratet	☐ getrennt lebend	☐ geschieden	☐ verwitwet	☐ verlebens-partnerschaftet	<table><tr><td>☐ ledig</td><td>☐ verheiratet</td><td>☐ getrennt lebend</td></tr><tr><td>☐ geschieden</td><td>☐ verwitwet</td><td>☐ verlebens-partnerschaftet</td></tr></table>	☐ ledig	☐ verheiratet	☐ getrennt lebend	☐ geschieden	☐ verwitwet	☐ verlebens-partnerschaftet
☐ ledig	☐ verheiratet	☐ getrennt lebend												
☐ geschieden	☐ verwitwet	☐ verlebens-partnerschaftet												
☐ ledig	☐ verheiratet	☐ getrennt lebend												
☐ geschieden	☐ verwitwet	☐ verlebens-partnerschaftet												
Eheschließung	am	am												
Heiratsort														
am														
geschieden														
Amtsgericht														
wurde eine Unterhaltsregelung vereinbart?	☐ nein ☐ ja	☐ nein ☐ ja												
Wenn ja, welche?														
Ausweispapiere	Bezeichnung (z. B. Reisepass)	Bezeichnung (z. B. Reisepass)												
	Nummer	Nummer												
	Ausstellungstag	Ausstellungstag												
	Ausstellungsbehörde	Ausstellungsbehörde												

2. Einkommen und Vermögen des Antragstellers / der Antragstellerin

	Antragsteller(in)	Ehegatte(in) / Lebenspartner(in)
Erwerbseinkommen	EUR	EUR
ALG I	EUR	EUR
ALG II	EUR	EUR
Elterngeld	EUR	EUR
Rente	EUR	EUR
Unterhalt	EUR	EUR
Kindergeld	EUR	EUR
Sozialhilfe	EUR	EUR
Sonstiges Einkommen	EUR	EUR

Vom Einkommen absetzbare Beträge	Antragsteller(in)	Ehegatte(in) / Lebenspartner(in)
Fahrtkosten zur Arbeitsstätte Entfernung in km	EUR	EUR
Hausratversicherung	EUR	EUR
Haftpflichtversicherung	EUR	EUR
Sonstige Versicherungen	EUR	EUR
Sonstiges	EUR	EUR

Vermögen	Antragsteller(in)	Ehegatte(in) / Lebenspartner(in)
Haus-/Wohneigentum	EUR	EUR
Kraftfahrzeug Baujahr, Typ	EUR	EUR
Sparguthaben	EUR	EUR
Bargeld	EUR	EUR
Fondanteile / Wertpapiere	EUR	EUR
Sonstige Kapitalanlagen (z. B. Bausparvertrag, Lebensversicherung)	EUR	EUR

**3. Angaben zur Wohnung
(bitte Mietvertrag oder Mietbescheinigung vorlegen – bei Wohneigentum Hauslastenaufstellung)**

Grundmiete / Hauslasten	EUR	
Art der Heizung		
Heizkosten	EUR	
Betriebskosten	EUR	
Anzahl der im Haushalt lebenden Personen		
Größe der Wohnung	m ²	
Wohngeld oder Lastenzuschuss wird bezogen	☐ ja ☐ nein	wenn ja: mtl. Betrag EUR

4. Angaben zur/zum Verstorbenen

Familienname, Vorname/n			
Geburtsdatum			
Geburtsort			
Sterbedatum			
Sterbeort			
Letzte Wohnanschrift			
Familienstand			
Staatsangehörigkeit			
Todesursache	☐ natürlicher Tod	☐ Tod durch Verkehrsunfall	☐ Tod durch Fremdeinwirkung
War der/die Verstorbene zum Todeszeitpunkt stationär untergebracht (Krankenhaus, Altenheim, Pflegeheim)?	☐ ja ☐ nein wenn ja, Name und Anschrift der Einrichtung		
Wurde zuletzt Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung bezogen?	☐ ja ☐ nein wenn ja, von welcher Behörde?		
Zuletzt bezogenes Einkommen	Art des Einkommens	EUR	
		EUR	
Art und Wert des Nachlasses (z. B. Sparbuch, Bargeld, Wertpapiere, Aktien, Versicherungen, Immobilien, PKW oder andere Vermögenswerte)	Art	Wert	EUR
			EUR
			EUR

5. Angehörige und mögliche Erben des/der Verstorbenen (z. B. Eltern, Kinder, Enkelkinder, Großeltern)

	1	2	3	4
Name				
Vorname				
Geburtsdatum				
Geburtsort				
Familienstand				
Verwandtschaftsverhältnis				
Straße und Hausnummer				
PLZ und Wohnort				

6. Testament, Erbe, Erbschein, Versicherung

Wurde ein Testament hinterlassen?	☐ nein ☐ ja	
Wurde ein Erbe ausgeschlagen?	☐ nein ☐ ja	
Wurde ein Erbschein beantragt?	☐ nein ☐ ja	Datum
Besteht eine Lebens-/Sterbeversicherung?	☐ nein ☐ ja	
	Name des Versicherungsträgers	
	Versicherungsschein-Nr.	Versicherungssumme EUR
	Begünstigter	

7. Durchführung der Bestattung

Die Bestattung wurde vom Antragsteller veranlasst	☐ nein ☐ ja	
Wenn nein, Name und Anschrift der verantwortlichen Person		
Werden von Dritten die Kosten der Bestattung ganz oder teilweise getragen?	☐ nein ☐ ja	
Wenn ja , Angabe der Stellen oder Personen, die die Kosten ganz oder teilweise mittragen		Kostenanteil _____ EUR
		Kostenanteil _____ EUR

8. Bankverbindung des Antragstellers / der Antragstellerin

Ggf. zu gewährende Leistungen sollen auf das folgende Konto überwiesen werden:	Geldinstitut
	IBAN
	BIC
	Name des Kontoinhabers

9. Besondere Begründung des Antrags

--

10. Hinweise und Erklärungen

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich verpflichtet bin, jede Änderung der Familien-, Einkommens- und Vermögensverhältnisse, die für die Hilfestellung maßgebend sind, sofort und unaufgefordert mitzuteilen.
Ich versichere, dass die gemachten Angaben wahr und zuverlässig sind. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben zu einer strafrechtlichen Verfolgung wegen Betrugs führen können und dass zu Unrecht erhaltene Leistungen zurückzuerstatten sind.
Ich bestätige hiermit die Richtigkeit und Vollständigkeit aller gemachten Angaben.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

Erläuterungen zum Antrag auf Übernahme von Bestattungskosten

Gemäß § 74 SGB XII werden die erforderlichen Kosten einer Bestattung vom Sozialhilfeträger übernommen, soweit den hierzu **Verpflichteten** nicht zugemutet werden kann, diese Kosten zu tragen.

Wer ist zur Tragung der Bestattungskosten verpflichtet?

- Der vertraglich Verpflichtete
- Der Erbe, gemäß § 1968 BGB
- Beim Tod der Mutter eines nichtehelichen Kindes infolge der Schwangerschaft oder der Entbindung der Vater des Kindes (§ 1615 m BGB)
- Der Unterhaltspflichtige, gemäß §§ 1601 i. V. m. 1615 Abs. 2 BGB (Großeltern – Eltern – Kinder – Enkel), § 1360a Abs. 3, § 1361 Abs. 4 Satz 3 BGB (Ehegatten – auch wenn diese getrennt leben)
- Der Bestattungspflichtige nach dem Bestattungsrecht

Die angegebene Reihenfolge entspricht der Rangfolge der Verpflichtung.

Die Kostenübernahme knüpft an Voraussetzungen. So kommt eine Leistung grundsätzlich nur dann in Betracht, wenn

1. Die / Der Verstorbene keinen (ausreichenden) Nachlass hinterlassen hat und
2. Die zur Zahlung verpflichtete Person nicht in der Lage ist, die Kosten aus eigenen Mitteln zu tragen und auch keinen Ersatz von weiteren Verpflichteten erlangen kann.

Zuständig für die Prüfung von Anträgen und ggf. die Gewährung einer Hilfe ist der Sozialhilfeträger, der bis zum Tod der/des zu Bestattenden Leistungen nach dem SGB XII erbracht hat. Ansonsten ist der Sozialhilfeträger, in dessen Bereich der Sterbeort liegt, zuständig.

Die / Der antragsberechtigte Verpflichtete muss seinen Anspruch auf Übernahme der Bestattungskosten beim zuständigen Sozialhilfeträger spätestens nach zwei Monaten (ab dem Tag der Bestattung) geltend machen.

Als Kosten der Bestattung ist der Aufwand für eine würdige, den ortsüblichen Verhältnissen entsprechende einfache Bestattung einschließlich aller öffentlich-rechtlichen Gebühren zu übernehmen.

Bei Antragstellung sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- Kopie der Sterbeurkunde
- Nachweis über Einkommen der/des Verstorbenen (Lohn-/Gehaltsabrechnung, Rentenbescheid etc.)
- Aufstellung über den Nachlass der/des Verstorbenen
- Kontoauszüge vom Antragsteller und der/des Verstorbenen für die letzten sechs Monate
- Nachweis vom Nachlassgericht bei Erbschaft
- evtl. Erbausschlagungserklärungen
- Kopie des Erbscheines
- Kopie des Testaments
- Nachweis über alle Einkünfte des Antragstellers
- Kopie Personalausweis, Geburtsurkunde (Stammbuch des Antragstellers)
- Kopie des aktuellen Mietvertrags
- Nachweis über Vermögen des Antragstellers (Sparbücher, Bausparverträge, Lebensversicherung etc.)
- Bestattungsauftrag und -rechnung
- Gebührenbescheid des Ordnungsamtes / Friedhofsverwaltung